

MERKZETTEL ZUM FREIEN GEBRAUCH

Satzverbindungen auf zwei Seiten

Auf den nächsten zwei Seiten stehen nebenordnende und unterordnende Konjunktionen sowie Konjunkionaladverbien, sortiert nach Bedeutung, dazu die Komma- und die Wortstellungsregel je Gruppe.

So nutzt du den Merktzettel

1. Drucke nur die Seiten ab Seite 2. Diese Anleitungsseite brauchst du nicht an der Wand.
2. Häng den Zettel dorthin, wo du schreibst, oder leg ihn vorn in die Mappe. Ein Merktzettel wirkt nur, wenn er im Blick ist.
3. Lies beim Überarbeiten einmal nur nach diesem Zettel durch den Text. Eine Regel pro Durchgang findet mehr als alle auf einmal.
4. Die Word-Datei darfst du kürzen und ergänzen: streich, was du sicher kannst, und trag deine eigenen Stolperstellen ein.

Wofür der Zettel gedacht ist

- Hausarbeiten, Berichte, Argumentationen: überall dort, wo ein Satz eine falsche Verbstellung oder ein falsches Komma trägt.
- Der letzte Korrekturgang: einmal gezielt jede Konjunktion auf Komma und Wortstellung prüfen.
- Schülerinnen, Schüler und alle, die Deutsch als Fremdsprache lernen.

Was uns in der Korrektur dazu am häufigsten begegnet

- Nach einem Konjunkionaladverb wie „deshalb“ oder „trotzdem“ bleibt die Verbstellung eines Hauptsatzes stehen, statt das Verb an die zweite Stelle direkt hinter das Adverb zu rücken.
- Vor einer nebenordnenden Konjunktion wie „und“ oder „oder“ wird trotzdem ein Komma gesetzt, obwohl keines nötig ist.
- „Obwohl“ (konzessiv) und „weil“ (kausal) werden inhaltlich verwechselt, wenn ein Widerspruch statt eines Grundes gemeint ist.

Wenn es darauf ankommt

Eine falsche Satzverbindung verändert die Logik des ganzen Satzes. Wir lesen Zeichensetzung, Rechtschreibung, Grammatik und Ausdruck gegen: [korrektur.de](https://www.korrektur.de)

Diesen Merktzettel darfst du frei nutzen, anpassen und weitergeben. Erstellt von korrektur.de. Stand: September 2026.

Satzverbindungen auf zwei Seiten

Nebenordnende Konjunktionen verbinden zwei gleichrangige Hauptsätze ohne die Wortstellung zu ändern. Unterordnende Konjunktionen leiten einen Nebensatz ein und schicken das Verb ans Ende. Konjunkionaladverbien stehen im Hauptsatz und zählen selbst als erstes Satzglied.

Nebenordnende Konjunktionen (kein Komma davor)

und, oder, sowie, beziehungsweise, entweder ... oder, weder ... noch: „Sie liest und er schreibt.“
Kein Komma vor „und“ und „oder“ bei zwei vollständigen Hauptsätzen, es sei denn, ein eingeschobener Nebensatz erzwingt eines.

Nebenordnende Konjunktionen (Komma davor)

aber, doch, jedoch, sondern, denn: „Er kam, aber sie ging schon.“ Vor diesen fünf steht immer ein Komma, auch wenn beide Teile vollständige Hauptsätze sind.

Unterordnende Konjunktionen nach Bedeutung

Bedeutung	Konjunktionen	Beispiel
kausal (Grund)	weil, da, zumal	Er blieb zu Hause, weil er krank war.
konzessiv (Einräumung)	obwohl, obgleich, wenngleich	Sie kam, obwohl sie müde war.
temporal (Zeit)	als, wenn, während, bevor, nachdem, bis, seit, sobald	Als er ankam, regnete es schon.
final (Zweck)	damit (nach „um ... zu“ auch reiner Infinitiv)	Sie übt, damit sie besser wird.
konditional (Bedingung)	wenn, falls, sofern	Falls es regnet, bleiben wir drinnen.
adversativ (Gegensatz)	während (Zeit oder Gegensatz, je nach Kontext), wohingegen	Er mag Tee, während sie Kaffee bevorzugt.

Nach einer unterordnenden Konjunktion steht das gebeugte Verb am Ende des Nebensatzes, und vor der Konjunktion sowie am Ende des Nebensatzes steht jeweils ein Komma.

Konjunkionaladverbien nach Bedeutung

Bedeutung	Konjunkionaladverbien	Beispiel
kausal (Folge)	deshalb, deswegen, daher, folglich	Es regnete, deshalb blieben wir zu Hause.
konzessiv (Einräumung)	trotzdem, dennoch, allerdings	Sie war müde, trotzdem kam sie.
temporal (Zeit)	danach, inzwischen, schließlich	Wir aßen, danach räumten wir auf.
konditional (Bedingung)	sonst, andernfalls	Beeil dich, sonst verpassen wir den Zug.
adversativ (Gegensatz)	dagegen, stattdessen, hingegen	Er blieb still, sie dagegen protestierte laut.

Wortstellung: der entscheidende Unterschied

- Nebenordnende Konjunktion: zwei selbstständige Hauptsätze, Verb jeweils an zweiter Stelle, Konjunktion zählt nicht mit: „Er kam, und sie ging.“
- Unterordnende Konjunktion: ein Nebensatz, Verb am Ende: „Er kam, weil sie ging.“
- Konjunkionaladverb: zwei selbstständige Hauptsätze, das Adverb steht als erstes Satzglied, das Verb folgt direkt danach: „Sie ging, deshalb kam er.“

Typische Fehler

- Nach einem Konjunkionaladverb bleibt die Verbstellung des Hauptsatzes stehen: „Sie ging, deshalb er kam“ statt „deshalb kam er“.
- Vor „und“ oder „oder“ wird ohne Grund ein Komma gesetzt, obwohl beide Sätze schlicht aneinandergereiht sind.
- „Weil“ (Grund) und „obwohl“ (Einräumung, Gegensatz) werden verwechselt: „Er kam, weil er müde war“ statt „obwohl er müde war“, wenn ein Widerspruch gemeint ist.

Merkzettel von korrektur.de, frei nutzbar. Stand: September 2026.